



ofible

Blenio Kraftwerke AG
67. Geschäftsbericht 2021/22



Oben:

Der Maschinenschacht ist 21 m tief und hat einen elliptischen Querschnitt.
Im Vordergrund der 4 m hohe und 36 Tonnen schwere Generator. Links der Trepenturm.

Auf Umschlag:

Das neue Kleinwasserkraftwerk Rasoirra befindet sich bei der Staumauer Malvaglia, und zwar am rechten Ufer. Von aussen ist nur das Zugangsportal sichtbar, da sich die gesamte Anlage in einer Kaverne verbirgt.
Dieses Kraftwerk wird jährlich 230 Mio. m³ Wasser nutzen (2/3 aus dem Kraftwerk Olivone und 1/3 aus den Wasserfassungen Lucomagno, Sommascona, Sosto, Marzano, Soja und Simano), um 9 Mio. kWh saubere Energie zu erzeugen, was dem Verbrauch von 2'300 Haushalten entspricht.

Aktionäre und Gesellschaftsorgane	3
Produktion	4
Niederschläge	
Wasserhaushalt	
Energieproduktion	
Lagebericht	6
Umfeld	
Ausblick	
Betrieb, Instandhaltung und Überwachung	
Organisation und Gesellschaftsorgane	
Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung	
Finanzieller Überblick	
Jahresrechnung	9
Erfolgsrechnung	
Bilanz	
Geldflussrechnung	
Eigenkapitalnachweis	
Anhang	
Verwendung des Bilanzgewinnes	21
Bericht der Revisionsstelle	22

Aktionäre und Gesellschaftsorgane

Aktionäre

20.0 %	Kanton Tessin
17.0 %	Axpo Power AG, Baden
17.0 %	Stadt Zürich
17.0 %	Alpiq Suisse SA, Lausanne
12.0 %	IWB, Basel
12.0 %	BKW Energie AG, Bern
5.0 %	Energie Wasser Bern

Verwaltungsrat

Pronini Roberto	Kanton Tessin, Camorino, Präsident (bis 25. März 2022)
Tognola Giorgio	Kanton Tessin, Bodio, Präsident (ab 26. März 2022)
Murisier Amédée	Alpiq Suisse SA, Belp, Vizepräsident
Baumer Michael	Stadt Zürich, Zürich
Celio Moreno	Kanton Tessin, Bellinzona
Dietrich Markus	BKW Energie AG, Niederbuchsiten
Heinzer Philippe	Stadt Zürich, Zürich (ab 26. März 2022)
Huwyler Jörg	Axpo Power AG, Wilen (Sarnen)
Lir Viktor	Axpo Power AG, Zürich (ab 26. März 2022)
Loepfe Benedikt	Stadt Zürich, Pfäffikon (ZH) (bis 25. März 2022)
Lustenberger Peter	Axpo Power AG, Wettswil (bis 25. März 2022)
Ottenkamp Marcel	Energie Wasser Bern, Zofingen
Rouge Nicolas	Alpiq Suisse SA, Carouge (ab 26. März 2022)
Schindler Martin	Alpiq Suisse SA, Merenschwand (bis 1. November 2021)
Schmidt Claus	IWB, Basel

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers SA, Lugano

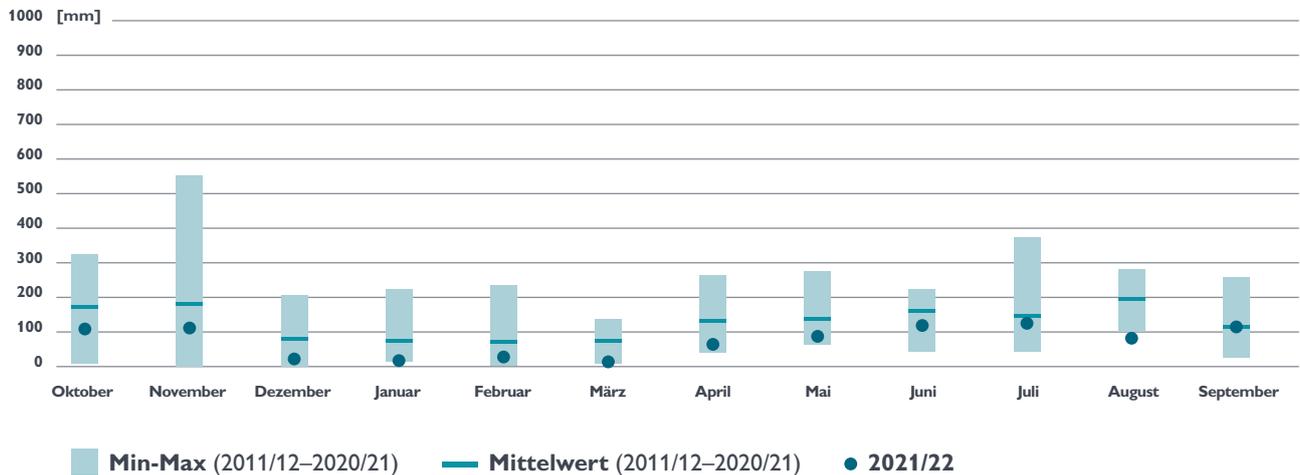
Geschäftsleitung

Hofstetter Marold	Direktor, Ascona
Giacchetto Gian Domenico	Vizedirektor, Losone
Szpiro Samuele	Vizedirektor, Riazzino
Baumer Andrea	Prokurist, Tegna
Bianchetti Luca	Prokurist, Malvaglia (ab 1. Juli 2022)
Regolatti Marco	Prokurist, Lodano

Produktion

NIEDERSCHLÄGE

Im Betriebsjahr 2021/22 erreichten die Niederschläge 56 % des langjährigen Mittelwerts (Vorjahr 104 %). Im Wintersemester waren es 42 % (Vorjahr 99 %), im Sommersemester 67 % (Vorjahr 107 %).



WASSERHAUSHALT

Speicherstände

Luzzone

1. Oktober 2021:

Mio. m ³	86.7
% des Energieinhaltes	85.9

30. September 2022:

Mio. m ³	56.4
% des Energieinhaltes	54.7

Zuflüsse zu den Speicherbecken

natürliche Zuflüsse

Mio. m ³	96.7
% des langjährigen Mittels	57.0

Zuflüsse zu den Ausgleichsbecken

Malvaglia

natürliche Zuflüsse

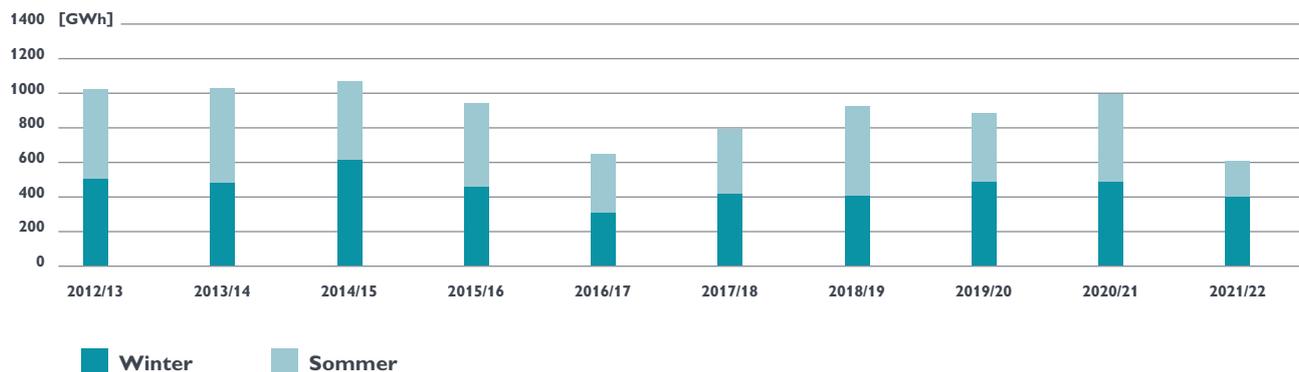
Mio. m ³	114.4
---------------------	-------

ENERGIEPRODUKTION

Die **Nettoabgabe an den Übergabestellen** von 603.8 GWh (Vorjahr 998.2 GWh) setzt sich zusammen aus der Gesamtproduktion von 608.3 GWh (67.4 % der mittleren jährlichen Energieproduktion) abzüglich 4.5 GWh Eigenbedarf und Verluste.

in GWh	01.10.–31.03.	01.04.–30.09.	Jahr
	Winter	Sommer	
Kraftwerk Luzzone	4.8	15.9	20.7
Kraftwerk Olivone	142.0	26.7	168.7
Kraftwerk Biasca	259.5	159.4	418.9
Gesamtproduktion	406.3	202.0	608.3
Eigenbedarf und Verluste	-2.4	-2.1	-4.5
Nettoabgabe	403.9	199.9	603.8
in % des langjährigen Mittels	92.7	43.3	67.3

Produktion



Lagebericht

UMFELD

Das Berichtsjahr war stark durch die öffentliche Diskussion über die drohende Strommangellage sowie über die Entwicklungen an den Energiemärkten gekennzeichnet. Das veranlasste den Bundesrat dazu, im Februar 2022 eine Wasserkraftreserve auf dem Verordnungsweg einzuführen sowie im April 2022 einen Rettungsschirm für die als systemkritisch beurteilten Stromversorger aufzuspannen, dem die Eidgenössischen Räte im Herbst unter strengen Auflagen zustimmten.

Die im Dezember 2021 verabschiedete gemeinsame Erklärung des von Bundesrätin Sommaruga einberufenden Runden Tisches nahm die Versorgungssicherheit ebenfalls in den Blick. Die Vertreter der Kantone, der Umweltorganisationen und der Kraftwerksbetreiber einigten sich darin auf eine Liste von 15 Wasserkraftprojekten, die vertieft auf ihre mögliche Realisierung geprüft werden sollen sowie auf allgemeine Empfehlungen für Ausgleichsmassnahmen zum Schutz von Biodiversität und Landschaft. Die Projekte, unter denen sich auch die Erhöhung der Staumauer Sambuco befindet, können einen zentralen Beitrag zur Erhöhung der Winterstromproduktion um 2 TWh bis 2040 leisten, wie im Mantelerlass «sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien» dargelegt.

Am 9. März 2022 hiess das kantonale Verwaltungsgericht die Beschwerde der Gesellschaft gegen die Verfügung des Tessiner Staatsrates zur Restwassersanierung nach Art. 80.2 GSchG gut und erklärte den Regierungsbeschluss vom 3. August 2018 für nichtig. In Anbetracht des Urteils des Verwaltungsgerichts beschloss der Staatsrat, das Verfahren zur Restwassersanierung vorübergehend auszusetzen.

AUSBLICK

Auch das kommende Geschäftsjahr wird entscheidend von den Entwicklungen auf den europäischen Energiemärkten und der Sorge um die Versorgungssicherheit geprägt werden. Deren Verlauf dürfte sich auch in der weiteren Beratung des Mantelerlasses niederschlagen, die in der Energiekommission des Nationalrates fortgeführt wird. Vor einer Bewährungsprobe steht auch die Wasserkraftreserve, die zum ersten Mal im Oktober 2022 ausgeschrieben wurde, um einer drohenden Strommangellage zu entgegnen. Ihre Ausgestaltung und Umsetzung muss beweisen, dass das Instrument nicht zu zusätzlichen Verwerfungen auf dem Strommarkt führt und Haushalte und Wirtschaft nicht mit übermässigen Kosten belastet.

BETRIEB, INSTANDHALTUNG UND ÜBERWACHUNG

Der **Betrieb** war im Berichtsjahr zum einen geprägt von der Sorge um die Stromversorgung des Landes im Winter 2022/23 und andererseits von den aussergewöhnlichen Wetterbedingungen mit geringen Niederschlagsmengen sowohl im Winter als auch im Sommer. Um eine zumindest teilweise Füllung der Speicher zu gewährleisten, wurde jede Gelegenheit genutzt, das gefasste Wasser den Speichern zuzuführen, und es wurde vermieden, die Wasserreserve im Sommer zu turbinieren, so dass die Kraftwerke in dieser Periode praktisch zum Stillstand gezwungen waren. Infolgedessen lag die Produktion trotz einer Anlagenverfügbarkeit von 94 % deutlich unter dem langjährigen Durchschnitt.

Die **Instandhaltung** der Anlagen erfolgte wie üblich nach detaillierten Kontroll- und Inspektionsprogrammen. Im Allgemeinen ist der Zustand der Anlagen gut. Zu den wichtigsten Instandsetzungen zählte die Sanierung der Betonsokkel der Seilbahnstützen Olivone–Luzzone, die Erneuerung des Einlaufwerks der Wasserfassung Bresciana, die bauliche Instandsetzung der Wasserfassung Corno im Bedrettotale und die Revision der Seilrollen auf den Stützen der Luftseilbahn Biasca. Zudem wurden bei der Staumauer Carassina die Anpassungsarbeiten der Grundablassschütze abgeschlossen, während bei der Staumauer Luzzone der Grund-

ablassstollen des Beckens saniert wurde. Nach zweijähriger Arbeit wurden auch die Erneuerung der Stromverteilung der Staumauer Luzzzone und der Ersatz der Geräte zur Fernmessung der hydraulischen Daten beendet. Ferner erfolgte der Ersatz der Glasfaserverbindung zwischen Malvaglia und der Wasserfassung Soja.

Der Bau des neuen Kleinkraftwerks Rasoira im Malvagliatal ist fast fertiggestellt. Die neue vertikale 4-MW-Kaplan-Maschine wurde im Laufe des Jahres montiert, ebenso wie der Transformator und die Hilfsbetriebe des neuen Kraftwerks.

Weitere bedeutende im Betriebsjahr abgeschlossene Instandhaltungen:

- Anlage Luzzzone: Anpassungsarbeiten beim Druckschacht im Hinblick auf Einsatz der mobilen Seilwinde
- Anlage Luzzzone: Instandsetzung der Strasse Luzzzone–Muazz
- Anlage Olivone: Ersatz Schaltschränke und Verkabelung Klimaanlage
- Anlage Olivone: Ersatz Wärmetauscher des Haupttransformators 2

Gemäss den Vorschriften für die **Überwachung** der Stauanlagen wurden die Jahreskontrollen der vier Talsperren und die entsprechenden Funktionskontrollen an den Entlastungs- und Ablassvorrichtungen, welche mit beweglichen Verschlüssen ausgerüstet sind, durchgeführt. Die Ergebnisse der Kontrollen bestätigen, dass der Zustand der Stauanlagen für Bauwerke dieser Art und dieses Baualters insgesamt zufriedenstellend ist. Die Sanierung der seitlichen Hochwasserentlastung der Staumauer Carassina wurde im September dieses Jahres erfolgreich abgeschlossen. Für die Hochwasserentlastung Malvaglia des Typs Tulpe wurden die Modelltests im Massstab 1:33 beendet, was eine elegante und praktische Lösung für das Problem der Verstopfung durch Schwemmholz zu finden ermöglichte. Es wurden die mehrjährigen geodätischen Kontrollmessungen bei leerem Stausee Luzzzone sowie dessen Seegrundvermessung durchgeführt. Ausserdem wurden entsprechend der Richtlinie über die Sicherheit von Stauanlagen, neuer Teil C3 Seismische Sicherheit vom 14.07.2021, alle Bodenbeschleunigungen der Staumauern überarbeitet.

ORGANISATION UND GESELLSCHAFTSORGANE

Die ordentliche **67. Generalversammlung** fand am 25. März 2022 im Hotel Eden Roc in Ascona statt. Die Aktionäre genehmigten den Lagebericht und die Jahresrechnung 2020/21, den Antrag über die Gewinnverwendung und erteilten den Verwaltungsräten Entlastung. Als Nachfolger von Roberto Pronini, Benedikt Loepfe, Peter Lustenberger und Martin Schindler wählte die Generalversammlung im Rahmen der Neuwahl des Gesamtverwaltungsrats Giorgio Tognola, Leiter Energie der Azienda Elettrica Ticinese, Philippe Heinzer, Leiter Energie des Elektrizitätswerks der Stadt Zürich, Viktor Lir, Leiter Asset Management Hydroenergie & Biomasse, für die Axpo Power AG und Nicolas Rouge, Asset Manager Hydropower Generation, für die Alpiq Suisse SA.

Am 30. September 2022 betrug der **Personalbestand** 27.5 Vollzeitstellen. Im Geschäftsjahr waren es durchschnittlich 27.6 Einheiten.

Dank dem seit Jahren auf die **Sicherheit** der Personen inner- und ausserhalb der Anlagen gerichteten Augenmerk gab es auch im vergangenen Jahr weder schwere Unfälle am Arbeitsplatz noch Zwischenfälle in den Wasserläufen unterhalb der Fassungs- und Speicheranlagen.

Für die **Ausbildung**, welche sowohl die Aufrechterhaltung als auch die Erweiterung der Berufskennnisse der Mitarbeitenden zum Ziel hat, wurden im Geschäftsjahr 2021/22 rund 40'000 CHF aufgewendet.

ANGABEN ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG EINER RISIKOBEURTEILUNG

Der Verwaltungsrat hat die Geschäftsleitung mit der Durchführung der Risikobeurteilung beauftragt. Die Grundsätze des Risikomanagements wurden in einem entsprechenden vom Verwaltungsrat genehmigten Konzept festgehalten. Dazu gehören die Vorgaben zur systematischen Erfassung und Auswertung der Risiken, deren Priorisierung, die Beurteilung der Einflüsse auf das gesamte Unternehmen sowie die Einleitung und Überwachung von Massnahmen zur Handhabung der identifizierten Risiken. Die systematisch erfassten, analysierten und priorisierten Risiken wurden in einem Risikoinventar zusammengefasst, das vom Verwaltungsrat am 26. August 2022 behandelt wurde. Es wurden konkrete Massnahmen zur Handhabung der identifizierten Risiken geprüft und eingeleitet. Ein periodisches Risikomanagement-Reporting an den Verwaltungsrat wurde etabliert. Ausserordentliche Vorfälle werden umgehend gemeldet. Aufgrund zu treffender Annahmen bezüglich zukünftiger Entwicklungen bei der Beurteilung der Risiken ist deren Bewertung mit einer entsprechenden Unsicherheit behaftet.

FINANZIELLER ÜBERBLICK

Die Jahreskosten zu Lasten der Partner betragen 39.1 Mio. CHF, also rund 0.8 Mio. CHF oder 2.0 % weniger als im Vorjahr.

Bei den Positionen des Betriebsaufwands haben im Vergleich zum Vorjahr der Personalaufwand um 0.1 Mio. CHF, die Abgaben und Gebühren um 0.2 Mio. CHF und die Abschreibungen um 0.1 Mio. CHF zugenommen, während der Aufwand für Material und Fremdleistungen um rund 0.1 Mio. CHF abgenommen hat. Der Netzaufwand und der übrige Betriebsaufwand sind in etwa gleicher Höhe wie im Vorjahr ausgefallen. Hinsichtlich der Ertragspositionen haben die übrigen betrieblichen Lieferungen um 0.1 Mio. CHF zugenommen, während die aktivierten Eigenleistungen um 0.1 Mio. CHF abgenommen haben. Nur marginale Veränderungen gibt es beim übrigen Betriebsertrag zu verzeichnen.

Aufgrund des auf mehrere Jahre ausgelegten Programms zur Erneuerung der Betriebsanlagen wurden im Geschäftsjahr 2021/22 Investitionen in Sachanlagen für gesamthaft 8.0 Mio. CHF getätigt. Davon betreffen 1.3 Mio. CHF aktivierte Eigenleistungen. Im Vorjahr waren Investitionen in Sachanlagen für gesamthaft 10.0 Mio. CHF getätigt worden.

Dem Kanton Tessin wurden im Berichtsjahr gleich wie im Vorjahr 15.4 Mio. CHF als Wasserzinsabgaben überwiesen. Der Ansatz entspricht weiterhin dem gesetzlichen Maximum von 110 CHF pro Kilowatt Bruttoleistung.

Im Berichtsjahr sind, anders als im Vorjahr, Dividenden in der Höhe von insgesamt 0.4 Mio. CHF von der Swissgrid AG für die Jahre 2020 und 2021 erhalten worden.

Im Geschäftsjahr 2021/22 wurden auslaufende Finanzverbindlichkeiten in der Höhe von 30 Mio. CHF zurückbezahlt, und es konnten langfristig neue Mittel im Betrag von 20 Mio. CHF aufgenommen werden.

Als Ergebnis der im Vorjahr erfolgten finalen Bewertung der in die Swissgrid AG Anfang 2013 eingebrachten 100%-Tochtergesellschaft Ofible Netz AG sowie der Rückzahlung einer weiteren Tranche der an die Swissgrid AG im Zusammenhang mit den 2013 und 2015 erfolgten Überführungen der Übertragungsnetzanlagen gewährten Wandeldarlehen sind im Berichtsjahr flüssige Mittel im Betrag von 1.5 Mio. CHF zugeflossen.

Der verbuchte Aufwand für Ertrags-, Kapital- und Liegenschaftssteuern weicht nur unwesentlich von demjenigen des Vorjahrs ab. Der Steueraufwand von 3.3 Mio. CHF verteilt sich auf den Kanton mit 2.1 Mio., auf die Gemeinden mit 1.0 Mio. und auf den Bund mit 0.2 Mio. CHF.

Jahresrechnung

ERFOLGSRECHNUNG

in CHF	Anhang	2021/22	2020/21
Ertrag			
Jahreskosten zu Lasten der Partner	1	39'070'106	39'885'841
Andere Energieerträge		30'723	23'031
Übrige betriebliche Lieferungen und Leistungen		605'480	531'201
Aktivierete Eigenleistungen		1'336'948	1'434'220
Übriger Betriebsertrag	2	377'208	355'073
Gesamtleistung		41'420'465	42'229'366
Aufwand			
Energie- und Netznutzungsaufwand		-2'422	-21'776
Material- und Fremdleistungen		-1'939'184	-1'993'470
Personalaufwand	3	-6'075'696	-5'929'839
Abgaben und Gebühren	4	-15'945'249	-15'756'907
Übriger Betriebsaufwand		-806'908	-778'908
Abschreibungen		-10'683'404	-10'570'863
Betriebsaufwand		-35'452'863	-35'051'763
Betriebliches Ergebnis		5'967'602	7'177'603
Finanzertrag	5	577'855	135'412
Finanzaufwand	6	-1'785'310	-2'309'011
Ordentliches Ergebnis		4'760'147	5'004'004
Ausserordentliches Ergebnis	7	-	-104'206
Ergebnis vor Steuern		4'760'147	4'899'798
Direkte Steuern	8	-3'335'147	-3'319'798
Jahresgewinn		1'425'000	1'580'000

BILANZ

in CHF	Anhang	30.9.2022	30.9.2021
Aktiven			
Flüssige Mittel		2'012'871	7'549'869
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9	3'883'408	4'963'686
Kurzfristige Darlehen		176'643	1'481'477
Übrige kurzfristige Forderungen		604'117	405'995
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		4'051'888	4'055'421
Umlaufvermögen		10'728'927	18'456'448
Langfristige Darlehen		176'643	353'286
Wertschriften des Anlagevermögens		3'755'455	3'755'455
Finanzanlagen		3'932'098	4'108'741
Betriebsanlagen		195'551'816	203'256'824
Betrieblich genutzte bebaute Liegenschaften		1'150'932	1'144'449
Betriebs- und Geschäftsausstattung		366'156	295'125
Anlagen im Bau		13'996'681	8'511'524
Anzahlungen auf Anlagen im Bau		538'063	1'058'700
Sachanlagen	10	211'603'648	214'266'622
Konzessionen		459'930	483'070
Übrige immaterielle Anlagen		325'560	341'840
Immaterielle Anlagen	11	785'490	824'910
Anlagevermögen		216'321'236	219'200'273
Total Aktiven		227'050'163	237'656'721
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12	1'826'006	791'146
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	14	20'000'000	30'000'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		876'656	853'055
Kurzfristige Rückstellungen	15	25'000	25'000
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	13	7'637'553	9'181'291
Kurzfristiges Fremdkapital		30'365'215	40'850'492
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	14	124'000'000	124'000'000
Langfristige Rückstellungen	15	170'000	200'000
Abgetretene Nutzungsrechte	16	634'948	651'229
Langfristiges Fremdkapital		124'804'948	124'851'229
Fremdkapital		155'170'163	165'701'721
Aktienkapital	17	60'000'000	60'000'000
Gesetzliche Gewinnreserve		10'455'000	10'375'000
Freiwillige Gewinnreserve (Bilanzgewinn)		1'425'000	1'580'000
Eigenkapital		71'880'000	71'955'000
Total Passiven		227'050'163	237'656'721

GELDFLUSSRECHNUNG

in CHF	2021/22	2020/21
Jahresgewinn	1'425'000	1'580'000
Abschreibungen	10'683'404	10'570'863
Veränderung Rückstellungen und abgetretene Nutzungsrechte	-46'281	-51'280
Ergebnis aus Bewertungsanpassung Finanzanlagen	-	282'324
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'080'278	-767'434
Veränderung übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen	-194'589	-181'883
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'034'860	-490'391
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	-1'520'137	530'025
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit (operativer Cash Flow)	12'462'535	11'472'224
Auszahlungen für Investitionen von Sachanlagen	-7'981'010	-10'010'652
Einzahlungen aus Devestition von Finanzanlagen	1'481'477	943'399
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-6'499'533	-9'067'253
Aufnahme von verzinslichen Verbindlichkeiten	20'000'000	29'000'000
Rückzahlung von verzinslichen Verbindlichkeiten	-30'000'000	-25'000'000
Dividendenzahlung	-1'500'000	-1'650'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-11'500'000	2'350'000
Geldfluss Total	-5'536'998	4'754'971
Flüssige Mittel am Ende des Vorjahres	7'549'869	2'794'898
Flüssige Mittel am Ende des Berichtsjahres	2'012'871	7'549'869

EIGENKAPITALNACHWEIS

in CHF	Aktienkapital	Gesetzliche Gewinnreserve	Freiwillige Gewinnreserve	Total Eigenkapital
Eigenkapital 30.9.2020	60'000'000	10'285'000	1'740'000	72'025'000
Zuweisung allgemeine Reserve	-	90'000	-90'000	-
Dividendenausschüttung	-	-	-1'650'000	-1'650'000
Jahresgewinn 2020/21	-	-	1'580'000	1'580'000
Eigenkapital 30.9.2021	60'000'000	10'375'000	1'580'000	71'955'000
Zuweisung allgemeine Reserve	-	80'000	-80'000	-
Dividendenausschüttung	-	-	-1'500'000	-1'500'000
Jahresgewinn 2021/22	-	-	1'425'000	1'425'000
Eigenkapital 30.9.2022	60'000'000	10'455'000	1'425'000	71'880'000

ANHANG

RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

Die Jahresrechnung der Blenio Kraftwerke AG (Ofible) mit Sitz in Blenio wurde in Übereinstimmung mit dem Schweizer Gesetz und Swiss GAAP FER erstellt. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Dieser Swiss GAAP FER-Abschluss entspricht gleichzeitig dem handelsrechtlichen Abschluss.

UMSATZERFASSUNG

Die Jahreskosten zu Lasten der Partner stellen die wichtigste Erlösquelle dar und werden laufend nach Massgabe des Anfalls der Aufwendungen und der übrigen Erträge erfasst.

BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die Aktiven und Passiven wurden nach einheitlichen Kriterien bewertet. Die wichtigsten Bewertungsregeln sind:

Flüssige Mittel

Die **flüssigen Mittel** enthalten Kassabestände, Post- und Bankguthaben sowie Geldanlagen bei Banken mit einer Laufzeit von höchstens 90 Tagen. Sie sind zu Nominalwerten bilanziert.

Forderungen

Die **Forderungen** sind zu Nominalbeträgen bilanziert; einem allfälligen Verlustrisiko wird dabei angemessen Rechnung getragen.

Finanzanlagen

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten unter Abzug der notwendigen Wertberichtigungen bewertet.

Sachanlagen

Die Bewertung der **Betriebsanlagen** erfolgt höchstens zu den Herstellungs- oder Anschaffungskosten, abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer gemäss Branchennormen vorgenommen. Betriebsanlagen, die bei Konzessionsende dem Staat entschädigungslos heimfallen, sind maximal bis zum Ablauf der Konzession abgeschrieben. Im Falle von in Absprache mit dem heimfallberechtigten Gemeinwesen vorgenommenen Modernisierungs- und Erweiterungsinvestitionen, für die ein Anspruch auf Vergütung des Restwertes bei Konzessionsablauf besteht, werden die entsprechenden Betriebsanlagen über ihre wirtschaftliche Nutzungsdauer gemäss Branchennormen linear abgeschrieben. Fremdkapitalzinsen werden bei Investitionen von über 10 Mio. CHF und einer Erstellungsdauer über einem Jahr aktiviert. Als Berechnungsgrundlage dienen die durchschnittlichen in das betreffende Investitionsvorhaben investierten Mittel und der durchschnittliche Fremdkapitalzinssatz des betreffenden Geschäftsjahres. Die in den Sachanlagen enthaltenen **Grundstücke** werden nicht abgeschrieben. Die betrieblich genutzten **Gebäude** werden zu Anschaffungskosten aktiviert und wie die Betriebsanlagen abgeschrieben. Betriebsfremde Gebäude werden über ihre Nutzungsdauer linear abgeschrieben. **Betriebs- und Geschäftsausstattung** werden entsprechend der Nutzungsdauer abgeschrieben. Die **Anlagen im Bau** sind zu Herstellungskosten bewertet. Während der Erstellungsphase werden keine Abschreibungen vorgenommen. Die Abschreibungsdauern bewegen sich für die einzelnen Anlagekategorien innerhalb folgender Bandbreiten:

- Betriebsanlagen (bauliche) 30–80 Jahre
- Betriebsanlagen (elektromechanische) 10–40 Jahre
- Gebäude 50 Jahre
- Betriebs- und Geschäftsausstattung 5–7 Jahre

Immaterielle Anlagen

Die für den Betrieb eigener Anlagen erworbenen **Konzessionen** werden linear über die Dauer der Konzession abgeschrieben. Diese laufen im Jahr 2042 ab. **Übrige immaterielle Anlagen** werden höchstens zu den Anschaffungskosten bewertet und über ihre Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Verbindlichkeiten

Sämtliche **Verbindlichkeiten** sind zu Nominalwerten in die Bilanz einbezogen. Bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten handelt es sich um Verpflichtungen mit Fälligkeit von weniger als 12 Monaten.

Rückstellungen

Die **Rückstellungen** berücksichtigen sämtliche am Bilanzstichtag erkennbaren Verpflichtungen, die auf vergangenen Geschäftsvorfällen bzw. Ereignissen beruhen, bei welchen die Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist, Fälligkeit und Betrag jedoch unbestimmt sind. Die Höhe des Betrages wird nach der bestmöglichen Einschätzung des erwarteten Mittelabflusses ermittelt. Die kurzfristigen Rückstellungen haben eine geschätzte Fälligkeit von weniger als 12 Monaten.

Abgetretene Nutzungsrechte

Falls **abgetretene langfristige Nutzungsrechte** an Anlagen durch Einmalzahlung abgegolten werden, wird der für die Gewährung des Nutzungsrechts erhaltene Gegenwert passiviert und über die Dauer des Nutzungsrechts erfolgswirksam aufgelöst.

Steuern

Sämtliche aus der laufenden Periode anfallenden **direkten Steuern** wurden berücksichtigt. Sie umfassen Ertrags-, Kapital- und Immobiliensteuern.

Personalvorsorge

Die Ofible ist bei einer Branchensammeleinrichtung angeschlossen. Dabei handelt es sich um eine rechtlich selbständige Vorsorgeeinrichtung. Sämtliche fest angestellten Mitarbeitenden der Gesellschaft sind ab dem 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahrs Mitglieder dieser Vorsorgeeinrichtung. Diese sind für den Invaliditäts- und Todesfall versichert. Ab 1. Januar nach Vollendung des 24. Altersjahrs sind sie auch für Altersleistungen versichert. Die wirtschaftlichen Auswirkungen von Vorsorgeeinrichtungen auf die Gesellschaft werden wie folgt dargestellt: Die Aktivierung eines wirtschaftlichen Nutzens aus Überdeckung in der Vorsorgeeinrichtung (beispielsweise in Form einer positiven Auswirkung auf zukünftige Geldflüsse) erfolgt nicht, da weder die Voraussetzungen dafür erfüllt sind, noch die Gesellschaft beabsichtigt, diesen zur Senkung von Arbeitgeberbeiträgen einzusetzen. Ein sich aus frei verfügbaren Arbeitgeberbeitragsreserven ergebender Nutzen wird als Aktivum erfasst. Eine wirtschaftliche Verpflichtung (beispielsweise in Form von negativen Auswirkungen auf zukünftige Geldflüsse infolge einer Unterdeckung in der Vorsorgeeinrichtung) wird erfasst, wenn die Voraussetzungen für die Bildung einer Rückstellung erfüllt sind. Die auf die Periode abgegrenzten Beiträge, die Differenz zwischen den jährlich ermittelten wirtschaftlichen Nutzen aus Überdeckungen in der Vorsorgeeinrichtung und Verpflichtungen sowie die Veränderung der Arbeitgeberbeitragsreserve werden als Personalaufwand in der Erfolgsrechnung erfasst.

Eventualverpflichtungen

Mögliche oder bestehende Verpflichtungen, bei welchen als unwahrscheinlich eingeschätzt wird, dass sie zu einem Mittelabfluss ohne nutzbaren Mittelzufluss führen werden, werden in der Bilanz nicht erfasst. Dagegen erfolgt im Anhang zur Jahresrechnung ihre Offenlegung als Eventualverpflichtungen bzw. weitere, nicht zu bilanzierende Verpflichtungen.

Nahe stehende Personen

Als Transaktionen mit nahe stehenden Personen werden Geschäftsbeziehungen mit Aktionären der Gesellschaft, mit Gesellschaften, die von diesen voll konsolidiert werden, sowie mit weiteren nach Swiss GAAP FER 15 als nahe stehend geltenden Personen ausgewiesen. Nicht als Transaktionen mit nahe stehenden Personen gelten Transaktionen sowie Forderungen und Verbindlichkeiten, die im Rahmen der Bestimmungen der Statuten entstanden sind. Als Aktionäre gelten die unter Punkt 17 aufgeführten Partner. Der Kanton Tessin ist durch die Azienda Elettrica Ticinese vertreten.

Wertbeeinträchtigung von Aktiven

Die Aktionäre der Ofible sind aufgrund bestehender Partnerverträge verpflichtet, die auf ihren Beteiligungsanteil entfallenden Jahreskosten zu bezahlen. Somit ist die Werthaltigkeit des Anlagevermögens der Gesellschaft gegeben.

ANMERKUNGEN ZU ERFOLGSRECHNUNG, BILANZ UND GELDFLUSSRECHNUNG

1 Jahreskosten zu Lasten der Partner

Die durch die übrigen Erträge nicht gedeckten Aufwendungen werden gemäss den Bestimmungen des Gründungsvertrages von den Aktionären entsprechend ihrer Beteiligung übernommen.

2 Übriger Betriebsertrag

in CHF	2021/22	2020/21
Einnahmen aus Vermietung von betrieblichen Liegenschaften und Einrichtungen	325'022	304'341
Andere Betriebserträge	52'186	50'732
Total	377'208	355'073

3 Personalaufwand

in CHF	2021/22	2020/21
Personalaufwand	-6'075'696	-5'929'839
Total	-6'075'696	-5'929'839

Zwischen der Ofible und der Maggia Kraftwerke AG, an denen die gleichen Aktionäre beteiligt sind, besteht eine Vereinbarung, aufgrund derer beide Gesellschaften über eine gemeinsame Führung und Verwaltung sowie über gemeinsame technische Dienste verfügen. Der für diese Funktionen anfallende Personalaufwand wird im Verhältnis von 65 % zu 35 % zwischen der Maggia Kraftwerke AG und der Ofible aufgeteilt und verrechnet. Dieses Verhältnis wird periodisch überprüft. Der Personalaufwand der Ofible vor Berücksichtigung der anteilmässig von der Maggia Kraftwerke AG verrechneten Kosten beträgt 3'302'209 CHF. Im Vorjahr betrug er 3'215'414 CHF.

4 Abgaben und Gebühren

in CHF	2021/22	2020/21
Wasserzinsen	-15'416'280	-15'416'280
Übrige Abgaben und Gebühren	-528'969	-340'627
Total	-15'945'249	-15'756'907

5 Finanzertrag

in CHF	2021/22	2020/21
Dividendenertrag	415'465	-
Zinsertrag	33'617	57'914
Aktivierte Fremdkapitalzinsen	126'520	74'155
Übriger Finanzertrag	2'253	3'343
Total	577'855	135'412

6 Finanzaufwand

in CHF	2021/22	2020/21
Zinsaufwand	-1'782'800	-2'306'460
Übriger Finanzaufwand	-2'510	-2'551
Total	-1'785'310	-2'309'011

7 Ausserordentliches Ergebnis

in CHF	2021/22	2020/21
Ergebnis aus der abschliessenden Bewertung der auf die Swissgrid AG im Jahr 2013 überführten 100%-Tochtergesellschaft Ofible Netz AG	-	-104'206
Total	-	-104'206

8 Direkte Steuern

in CHF	2021/22	2020/21
Ertragssteuern	-1'161'856	-1'178'722
Kapital- und Immobiliensteuern	-2'173'291	-2'141'076
Total	-3'335'147	-3'319'798

9 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

in CHF	30.9.2022	30.9.2021
Gegenüber Aktionären	3'427'279	4'938'029
Gegenüber Dritten	456'129	25'657
Total	3'883'408	4'963'686

10 Sachanlagen

in Tausend CHF	Betriebs- anlagen	Betrieblich genutzte bebaute Liegen- schaften	Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen im Bau	Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	Total Sachanlagen
Erstellungswerte 1.10.2020	544'950	3'205	6'431	1'570	556'156
Investitionen	2'846	108	6'851	205	10'011
Übertrag	3'690	22	-3'712	-	-
Abgänge	-1'187	-	-	-	-1'187
Erstellungswerte 30.9.2021	550'300	3'335	9'570	1'775	564'980
Kumulierte Abschreibungen 1.10.2020	-337'786	-2'143	-	-1'439	-341'369
Abschreibungen 2020/21	-10'443	-47	-	-41	-10'531
Übertrag	-	-	-	-	-
Abgänge	1'187	-	-	-	1'187
Kumulierte Abschreibungen 30.9.2021	-347'043	-2'190	-	-1'480	-350'713
Bilanzwert 1.10.2020	207'164	1'061	6'431	131	214'787
Bilanzwert 30.9.2021	203'257	1'144	9'570	295	214'267
Erstellungswerte 1.10.2021	550'300	3'335	9'570	1'775	564'980
Investitionen	409	9	7'441	122	7'981
Übertrag	2'428	48	-2'476	-	-
Abgänge	-50	-	-	-128	-178
Erstellungswerte 30.9.2022	553'087	3'392	14'535	1'769	572'783
Kumulierte Abschreibungen 1.10.2021	-347'043	-2'190	-	-1'480	-350'713
Abschreibungen 2021/22	-10'543	-51	-	-51	-10'644
Übertrag	-	-	-	-	-
Abgänge	50	-	-	128	178
Kumulierte Abschreibungen 30.9.2022	-357'535	-2'241	-	-1'403	-361'179
Bilanzwert 1.10.2021	203'257	1'144	9'570	295	214'267
Bilanzwert 30.9.2022	195'552	1'151	14'535	366	211'604

Die Investitionen enthalten Fremdkapitalzinsen im Betrag von 126'520 CHF (im Vorjahr: 74'155 CHF).

Zusammensetzung der Betriebsanlagen

in CHF	30.9.2022	30.9.2021
Speicherbecken Luzzzone und Carassina	228'846'394	228'567'395
Kraftwerk Luzzzone	21'183'362	20'903'664
Kraftwerk Olivone	67'868'366	67'183'069
Kraftwerk Biasca	213'758'517	212'934'833
Schaltstationen und Leitungen	3'815'599	3'815'599
Steuerzentrum, Automation, Kommunikation	20'038'208	19'318'390
Erstellungswert (inklusive Konzessionen und übrige immaterielle Anlagen)	555'510'446	552'722'950
Abzüglich Konzessionen und übrige immaterielle Anlagen	-2'423'400	-2'423'400
Erstellungswert	553'087'046	550'299'550
Abzüglich kumulierte Abschreibungen	-357'535'230	-347'042'726
Bilanzwert	195'551'816	203'256'824

11 Immaterielle Anlagen

in Tausend CHF	Konzessionen	Übrige immaterielle Anlagen	Total immaterielle Anlagen
Anschaffungskosten 1.10.2020	1'723	901	2'624
Investitionen	-	-	-
Abgänge	-	-	-
Anschaffungskosten 30.9.2021	1'723	901	2'624
Kumulierte Abschreibungen 1.10.2020	-1'217	-543	-1'760
Abschreibungen 2020/21	-23	-16	-39
Abgänge	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen 30.9.2021	-1'240	-559	-1'799
Bilanzwert 1.10.2020	506	358	864
Bilanzwert 30.9.2021	483	342	825
Anschaffungskosten 1.10.2021	1'723	901	2'624
Investitionen	-	-	-
Abgänge	-	-	-
Anschaffungskosten 30.9.2022	1'723	901	2'624
Kumulierte Abschreibungen 1.10.2021	-1'240	-559	-1'799
Abschreibungen 2021/22	-23	-16	-39
Abgänge	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen 30.9.2022	-1'263	-575	-1'839
Bilanzwert 1.10.2021	483	342	825
Bilanzwert 30.9.2022	460	326	785

12 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

in CHF	30.9.2022	30.9.2021
Gegenüber Aktionären	429'883	-
Gegenüber weiteren nahe stehenden Personen	475'494	521'989
Gegenüber Dritten	920'629	269'157
Total	1'826'006	791'146

13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

in CHF	30.9.2022	30.9.2021
Steuern	3'091'203	3'871'253
Marchzinsen	885'619	1'182'994
Diverse	3'660'731	4'127'044
Total	7'637'553	9'181'291

14 Verzinsliche Verbindlichkeiten

in CHF	30.9.2022	30.9.2021
Unter 1 Jahr fällig	20'000'000	30'000'000
Innert 1–5 Jahren fällig	75'000'000	70'000'000
Nach 5 Jahren fällig	49'000'000	54'000'000
Total	144'000'000	154'000'000

15 Rückstellungen

in Tausend CHF	Für pensioniertes Personal	Total Rückstellungen
Buchwert 1.10.2020	260	260
Bildung	-	-
Verwendung	-35	-35
Auflösung	-	-
Buchwert 30.9.2021	225	225
Davon mit geschätzter Fälligkeit < 12 Monate	25	25
Buchwert 1.10.2021	225	225
Bildung	-	-
Verwendung	-30	-30
Auflösung	-	-
Buchwert 30.9.2022	195	195
Davon mit geschätzter Fälligkeit < 12 Monate	25	25

Die Rückstellung für pensioniertes Personal steht in Zusammenhang mit der Gewährung des Teuerungsausgleichs auf den bisherigen Renten.

16 Abgetretene Nutzungsrechte

in CHF	30.9.2022	30.9.2021
Gegenüber Aktionären	634'948	651'229
Total	634'948	651'229

Bei den abgetretenen Nutzungsrechten handelt es sich um den langfristigen Anteil der passivierten Restwerte von an Aktionären gewährten und einmalig abgegoltenen langfristigen Rechten zur Nutzung von Betriebsgebäuden.

17 Aktienkapital

Das gezeichnete Kapital beträgt unverändert 60 Mio. CHF. Es besteht aus 600 Namenaktien zu nominal 100'000 CHF. Es sind beteiligt:

20.0 %	Kanton Tessin
17.0 %	Axpo Power AG, Baden
17.0 %	Stadt Zürich
17.0 %	Alpiq Suisse SA, Lausanne
12.0 %	IVVB, Basel
12.0 %	BKW Energie AG, Bern
5.0 %	Energie Wasser Bern

WEITERE ANGABEN

18 Vorsorgeeinrichtungen

Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über-/ Unterdeckung		Wirtschaftlicher Anteil der Organisation		Veränderung zum Vorjahr bzw. erfolgswirksam im Geschäftsjahr	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge		Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
in Tausend CHF	2021/22	2020/21	2021/22	2020/21		2021/22	2020/21	2021/22	2020/21
Vorsorgeeinrichtungen ohne Über-/ Unterdeckungen					-	575	542	575	542
Total	-	-	-	-	-	575	542	575	542

Die Ermittlung der wirtschaftlichen Auswirkungen aus Vorsorgeeinrichtungen erfolgt auf der Basis der finanziellen Situation der Vorsorgeeinrichtung gemäss letztem Jahresabschluss, wobei wesentliche Entwicklungen seit dem letzten Jahresabschluss berücksichtigt werden. Die Ofible ist bei der PKEVorsorgestiftung Energie (Beitragsprimat) dem gemeinschaftlichen Vorsorgewerk angeschlossen. Diese Branchensammeleinrichtung hat ihr letztes Geschäftsjahr am 31. Dezember 2021 abgeschlossen und wies dabei einen Deckungsgrad von 124.6 % auf (Vorjahr: 112.2 %).

19 Personalbestand

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 50.

20 Honorar der Revisionsstelle

Im Berichtsjahr betragen die Honorare für Revisionsdienstleistungen wie im Vorjahr 13'500 CHF. Es wurden keine anderen Dienstleistungen erbracht.

21 Transaktionen mit nahe stehenden Personen

in CHF	2021/22	2020/21
Lieferungen und Leistungen der Maggia Kraftwerke AG	3'561'373	3'650'338
Sonstige Lieferungen und Leistungen	362'519	595'462
Total Lieferungen und Leistungen von nahe stehenden Personen	3'923'892	4'245'800
Jahreskosten zu Lasten der Partner	39'070'106	39'885'841
Lieferungen und Leistungen an die Maggia Kraftwerke AG	145'295	112'265
Sonstige Lieferungen und Leistungen	140'572	70'427
Total Lieferungen und Leistungen an nahe stehende Personen	39'355'973	40'068'533

Die Lieferungen und Leistungen zwischen der Ofible und der Maggia Kraftwerke AG, an der die gleichen Aktionäre wie an der Ofible beteiligt sind, gründeten entweder auf vertraglichen Vereinbarungen oder wurden zu marktüblichen Konditionen durchgeführt. Als Entgelt für den Bezug des produzierten Stroms wurden der Ofible seitens der Partner die anfallenden Jahreskosten vergütet. Bei den sonstigen Lieferungen und Leistungen handelt es sich um im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit der Gesellschaft durchgeführte Transaktionen, die zu marktüblichen Konditionen abgewickelt wurden. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahe stehenden Personen werden unter den Punkten 9, 12 und 16 des Anhangs der Jahresrechnung offengelegt.

22 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag vom 30. September 2022 sind keine Ereignisse eingetreten, die ausweispflichtig sind. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag wurden bis zum 2. Dezember 2022 berücksichtigt. An diesem Datum wurde die Jahresrechnung vom Verwaltungsrat genehmigt.

Verwendung des Bilanzgewinnes per 30. September 2022

(Antrag des Verwaltungsrates)

in CHF	30.9.2022	30.9.2021
Vortrag vom Vorjahr	-	-
Jahresgewinn	1'425'000	1'580'000
Bilanzgewinn	1'425'000	1'580'000
Dividende	-1'350'000	-1'500'000
Zuweisung an die allgemeine Reserve	-75'000	-80'000
Vortrag auf neue Rechnung	-	-

Art. 22 der Statuten bestimmt, dass die Dividende normalerweise rund 1 % über dem mittleren Zinssatz der Anleihen der Gesellschaft zu liegen hat. Der mittlere Zinssatz betrug im Berichtsjahr 1.20 % (Vorjahr: 1.52 %), was einen Dividendenvorschlag von 2.25 % (Vorjahr: 2.50 %) ergibt.

Blenio, 2. Dezember 2022

Namens des Verwaltungsrates:

Der Präsident

Giorgio Tognola

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Blenio Kraftwerke AG

Blenio

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Blenio Kraftwerke AG bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 9 bis 19) für das am 30. September 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit dem Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 30. September 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

PricewaterhouseCoopers SA, Piazza Indipendenza 1, casella postale, 6901 Lugano
Telefon: +41 58 792 65 00, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers SA ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

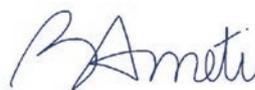
In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers SA



Antonio Attanasio
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Besarta Ameti
Revisionsexpertin

Lugano, 2. Dezember 2022



Die Maschine

Die Kaplanmaschine mit einem Raddurchmesser von 1,7 m und einer Leistung von 4,2 MW treibt einen 5-MVA-Generator an. Sie wird das Wasser auf einer zwischen 11 und 26 m variierenden Stufe zwischen dem Auslauf des Stollens Olivone–Malvaglia und dem Stauspiegel des gleichnamigen Stausees turbinieren.



Blenio Kraftwerke AG

Via in Selva 11
CH-6604 Locarno

Tel +41 91 756 66 66

blenio@ofible.ch
www.ofible.ch